

	<b>Objekt:</b> Fragment (Fliese)
	<b>Museum:</b> Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Objekte RuB, Stuck
	<b>Inventarnummer:</b> I. 2216

## Beschreibung

Fragment einer ehemals quadratischen Stuckplatte einer Wandverkleidung mit sogenanntem Kandelabermotiv. Die modelgeformte Fliese wurde in den Details überarbeitet und nachgeschnitten. In Resten ist ein ehemals vollständiger Überzug mit einer weißen Kalkschlemme erhalten. Ein Teil vom linken Rand ist verloren gegangen. Als sogenannter Kandelaber teilt eine weitestgehend aus stilisierten floralen Elementen sowie einer Hohlperle und einem Astragal zusammengesetzte Kompositstaude das Bildfeld. Ihr entsprossen Halbpalmetten und eine Mohnkapsel, rechts der Staude sitzt ein Vogel mit angelegten Flügeln und geschupptem Gefieder, der sich an einer blütenartigen Dreiblattknospe labt. Der Bildgrund ist flächig mit floralem Dekor überzogen. Das aus dem Ktesiphongebiet stammende Stück wurde von Friedrich Sarre 1907 im Kunsthandel in Paris erworben.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kalk-Sand-Gemisch, lime sand mixture

Maße:

Tiefe: 5 cm, Höhe: 32,5 cm, Breite: 28,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 3.-5. Jahrhundert n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo

Ktesiphon

## Schlagworte

- Fliese (Baukeramik)
- Fragment